



Tod dem Bikini



LESEPROBE



LERNMATERIALIEN
von Christiane Voges
www.filmwerk.de



TOD DEM BIKINI

Eine DVD/Online-Version mit dem Recht zur nichtgewerblichen öffentlichen Vorführung erhalten Sie [hier](#).

Kanada 2023
Kurzspielfilm, 16 Minuten

Originaltitel: À mort le bikini!

Produktion: Léonie Hurtubise

Buch und Regie: Justine Gauthier

Darsteller: Mia Garnier, Étienne Cardin, Olivier LeBlanc, Aksel Leblanc, Ève Pressault, Éric Robidoux, Johnnovan Jobin, Jasmine Cantin

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK 6

AUTORIN

Christiane Voges arbeitet seit August 2019 am Gymnasium Mariano-Josephinum in Hildesheim, Studium in Paderborn (Fächer: kath. Religion, Deutsch und Geschichte), Referendariat in Arnsberg (Sauerland), Master an der Uni Kiel für Schulmanagement und Qualitätsentwicklung.

GLIEDERUNG

AUSZEICHNUNGEN.....	03
THEMEN	03
KAPITELÜBERBLICK	03
KURZCHARAKTERISTIK.....	03
EINSATZMÖGLICHKEITEN	03
LITERATUR/LINKS (AUSWAHL, STAND: 20.04.2026)	04
HINWEISE ZU DEN ARBEITSBLÄTTERN	04
LEHRPLANBEZÜGE.....	05
ÜBERSICHT ZU DEN ARBEITSBLÄTTERN	06
WEITERE FILME ZU DEN THEMEN BEIM KFW (AUSWAHL, STAND: 20.04.2026)	07
M01 – M08.....	08 – 17

AUSZEICHNUNGEN

Palm Springs International ShortFest 2023: Audience Award – Best Live Action, für Justine Gauthier; Cinéfest Sudbury 2023: Audience Choice Award: Best Short Film, für Justine Gauthier; Regard: Saguenay International Short Film Festival 2023: Jury-Preis, Best Youth Short Film, für Justine Gauthier

THEMEN

Anderssein, Periode, Pubertät, Familie, Freundschaft, Rollenerwartungen, Erwachsenwerden, Identität, „Mädchensein-Frausein“, Geschwister, Schönheitsideale, Eltern-Tochter-Verhältnis, Scham, Solidarität, Stereotypen, Toleranz, Vorurteile

KAPITELÜBERBLICK (die Kapitel sind mittels Timecode anwählbar)

Kap.	TC	Titel
1	00:00–06:48	Zwischen Freunden und Elternwünschen
2	06:49–11:13	Mit oder ohne Bikini?
3	11:13–15:08	Solidarität beim Höllentaifun

KURZCHARAKTERISTIK

Der Film erzählt die Geschichte der zehnjährigen Lili, die mit ihren Eltern und ihrem Bruder zusammenlebt. Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten mit ihren drei besten Freunden, Guillaume, Julien und Alex, beim Baden im Pool.

Während eines Familienessens erwähnt Lili begeistert einen bevorstehenden Schulausflug ins Spaßbad. Ihre Mutter hat ihr hierfür einen Badeanzug gekauft, den Lili ablehnt, da sie lieber in ihrer Badehose schwimmen möchte. Sie glaubt, dass sie im Badeanzug anders als ihre Freunde behandelt wird.

Am nächsten Tag zwingt Lilis Mutter sie dazu, ein Bikini-Oberteil zu kaufen. Lili versucht, der Situation zu entkommen, wird aber schließlich von ihrer Mutter zum Shoppen gezwungen. Im Geschäft probiert Lili ein Erwachsenen-Bikini-Oberteil an. Umgeben von Bildern attraktiver Bikini-Models vergleicht sie ihre flache Brust mit den vollbusigen Models und fühlt sich unwohl. Sie hat Schwierigkeiten, das Bikini-Bustier anzuziehen und wird von ihrem Bruder daran erinnert, dass Frauen in Frankreich barbusig schwimmen dürfen.

Am Tag des Schwimmbadbesuchs ist Lili entschlossen, nur in ihrer Badehose ins Wasser zu gehen. Doch in der Umkleidekabine, umgeben von anderen Frauen, spürt sie den Druck, den Bikini anzuziehen, und gibt schließlich nach. Zu ihrem Erstaunen haben sich ihre Freunde ebenfalls Bikini-Oberteile besorgt und zeigen somit die Verbundenheit zu ihr trotz des anderen Geschlechts. Der Film endet in der Darstellung einer Rutschpartie der Freunde im Spaßbad, während Lili sich von ihrem Bikini-Oberteil trennt.

EINSATZMÖGLICHKEITEN

Sek I ab Jahrgangsstufe 5-8 (10-13 J.), ev. und kath. Religionsunterricht, Ethik; außerdem Jugend- und Gemeindearbeit sowie Erwachsenenbildung. Veranstaltungen zum Thema Rollenerwartungen.

LITERATUR/LINKS (AUSWAHL, STAND: 20.04.2026)

Film:

<https://www.kinder-jugend-filmportal.de/filmkritik.html?filmid=450&a=j10>

https://www.jugend-filmjury.com/film/tod_dem_bikini

<https://verleih.shortfilm.com/films/tod-dem-bikini>

Themen:

<https://www.bpb.de/system/files/pdf/S92FXC.pdf> (Vorurteile)

<https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/medienpolitik/500745/stereotyp/>

<https://www.psychologie-heute.de/gesellschaft/artikel-detailansicht/40754-dann-werden-maedchen-keine-astronautinnen.html>

<https://www.familienhandbuch.de/babys-kinder/entwicklung/jugendliche/pubertaet/MaedcheninderPubertaet.php>

<https://www.planet-schule.de/schwerpunkt/mission-magisches-tagebuch/alles-voll-peinlich-03-podcast-100.html>

HINWEISE ZU DEN ARBEITSBLÄTTERN

Der Film zeigt auf humorvolle Art und Weise mehrere zentrale Themen, denen sich Kinder und Jugendliche auf dem Weg zum Erwachsenwerden stellen müssen. Zum einen ist dies das typische Rollenverhalten in Bezug auf ihr Geschlecht. Aussagen wie „Mädchen benehmen sich nicht so“ oder „Jungs müssen das abkönnen“ kennen die Kinder und Jugendlichen von heute nur zu gut. Oftmals werden diese Stereotypen durch die Medien noch verstärkt. Lili und ihr Bruder verkörpern hier eher die Gegenposition. Sie ist extrovertiert, nahezu rücksichtslos zieht sie mit ihren Freunden um die Häuser und provoziert durch ihr unorthodoxes Essverhalten. Ihr Bruder hingegen verkörpert den ruhigen Vertreter, der sich viel allein mit Naturwissenschaften beschäftigt und dadurch von anderen in der Schule ausgegrenzt wird.

Der zweite große Themenaspekt ist die Veränderung des Körpers vom Mädchen zur Frau. Lili weiß, dass sich ihr Körper verändern wird, sie kann diese Veränderung aber an sich selbst nicht sehen und empfindet sich daher zum einen als ungerecht behandelt, wenn von ihr beispielsweise erwartet wird, ein Bikini-Oberteil zu tragen, obwohl sie keine Brust hat. Zum anderen hat sie Angst vor der Veränderung bzw. es macht sie sehr nachdenklich. Man könnte auch vermuten, dass sie Angst hat, dass ihre Freunde sie nicht mehr so akzeptieren, wie sie es aktuell tun, wenn sich ihr Körper verändert.

Für den Schulunterricht bieten sich demnach unterschiedliche Szenarien an, die in den folgenden Arbeitsblättern Berücksichtigung finden sollen. Der Aspekt von Freundschaft, Rollenerwartungen und allgemein Angst vor Veränderung in der Pubertät kann regulär in gemischten Lerngruppen thematisiert werden. Für den Themenaspekt Veränderung des weiblichen Körpers bietet sich der Filmeinsatz eher in Projekttagen an oder wenn die Schulsituation eine Trennung der Lerngruppe zulässt, z. B. durch Teamteaching.

LEHRPLANBEZÜGE

z. B. Gymnasium

Niedersachsen	NRW	Bayern	Baden-Württemberg
<p>Leitthema Mensch Kompetenzbereich Identität und Beziehung: u.a. (KLP S. 19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Identitätsfindung als Prozess (Körper, Leistung, Beziehung, Besitz, Wertvorstellungen) • Freundschaft und Sexualität, Pubertät, Krisenerfahrungen, Suchterfahrungen • Beispiele und Modelle gelingenden Lebens in Familie, Umfeld und Medien <p>(https://cuvo.nibis.de/cuvo.php?p=search&k0_0=Fach&v0_0=Katholische+Religion)</p>	<p>Inhaltsfeld 1: Menschsein in Freiheit und Verantwortung (KLPS. 28f.):</p> <p>Sachkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler beschreiben vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes Aspekte, die eine Frau oder einen Mann zu einem Leitbild für das Leben von Menschen machen können, beschreiben Aspekte, die zum Gelingen einer Beziehung und zu einer verantworteten Sexualität beitragen können, setzen sich mit aktuellen Geschlechterrollenvorstellungen vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes auseinander, beschreiben mögliche Auswirkungen der Nutzung von (digitalen) Medien auf die Gestaltung des eigenen Lebens und die Beziehung zu anderen – auch in Bezug auf Geschlechterrollen.</p> <p>Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler erörtern die Relevanz von Leitbildern für die Entwicklung der eigenen Identität, beurteilen an einem konkreten Beispiel die Bedeutsamkeit einer Gewissensentscheidung für das eigene Leben und das Zusammenleben mit anderen</p> <p>https://lehrplannavigator.nrw.de/system/files/media/document/file/g9_kr_klp_3403_2019_06_23_1.pdf</p>	<p>Vor dem Hintergrund der in der Pubertät stattfindenden Veränderungen reflektieren die Schülerinnen und Schüler ihre eigene Rolle in ihrem familiären und sozialen Umfeld. Sie sind sich der Aufgabe bewusst, zunehmend mehr Verantwortung für ihr eigenes Leben zu übernehmen, um ihrer besonderen Bestimmung zur Gottebenbildlichkeit gerecht zu werden.</p> <p>(https://www.lehrplanplus.bayern.de/jahrgangsstufenprofil/gymnasium/7)</p>	<p>Leitthema Mensch (KLP S. 22)</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können darstellen, was es bedeutet, mündig zu werden. Sie können aufzeigen, wie Freiheit und Verantwortung christlich gedeutet werden. Sie können beschreiben, welche Konsequenzen sich aus der christlichen Auffassung von Freiheit, Verantwortung und Schuld ergeben.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p>(1) an Beispielen aus ihrer Lebenswelt darstellen, dass die Auseinandersetzung mit Werten und</p> <p>(2) zeigen, dass zum Erwachsenwerden ein verantwortlicher Umgang mit Freiheit gehört</p> <p>(https://www.bildungsplaene-bw.de/site/bildungsplan-rebrush2024/get/documents/lbw/export-pdf/depot-pdf/ALLG/BP2016BW_ALLG_GYM_RRK.pdf)</p>

ÜBERSICHT ZU DEN ARBEITSBLÄTTERN

M01 Die Hauptfiguren

M01 beschäftigt sich mit den Hauptfiguren des Films. Hier soll vor allem herausgestellt werden, dass es sich bei Lili nicht um ein typisches Mädel handelt.

M02 Typisch Mädchen – typisch Junge

M02 möchte die Lerngruppe für bestehende Stereotypen in Bezug auf Mädchen und Jungen sensibilisieren. Hierzu wird an Vorerfahrungen angeknüpft, welche im Anschluss kritisch betrachtet werden. Lilis eher untypisches Verhalten soll zudem herausgestellt werden.

M03 Stereotypen – Was sind sie und warum sind sie problematisch?

M03 vertieft die Bearbeitung aus M02 und informiert die Schüler*innen über Stereotypen. Eine Vertiefung ist über die Beschäftigung mit Werbeplakaten möglich, da hier das Verwenden von Stereotypen als Strategie herausgearbeitet werden kann.

M04 Der Bikini

M04 soll die Schüler*innen dazu anhalten sich Lilis Motivation bewusst zu machen. Dies kann u. a. eine Ablehnung der Erwartungen anderer, Angst vor Ausgrenzung ihrer „Jungsfreunde“/ Verlust von Freundschaft, Angst vor der körperlichen Veränderung in der Pubertät sein. M05-M07 vertiefen diese Aspekte.

M05 Freundschaft

In diesem Arbeitsblatt steht die Freundschaft im Zentrum. Die Schüler*innen sollen herausstellen, dass sich Freundschaft nicht an Aussehen bzw. Geschlecht orientiert, sondern dass gemeinsame Erfahrungen/Erlebnisse im Zentrum stehen.

Die Frage, ob und wie Mädchen mit Jungen befreundet sein können, kann hier vertiefend, je nach Entwicklungsstand der Lerngruppe, diskutiert werden.

M06 Die Erwartungen anderer...

M06 nimmt die Position der Eltern in den Blick, die einerseits ihre Tochter unterstützen und bei ihrer Identitätssuche helfen wollen, andererseits den gesellschaftlichen Druck sehen, dem ihre Tochter ausgesetzt sein könnte, wenn sie sich der „Norm“ nicht anpasst, indem sie als Mädchen ein Bikini-Oberteil trägt. Durch das Sammeln von Argumenten können beide Positionen mit der Lerngruppe vertieft beleuchtet werden.

M07 ... und dann ist alles anders

M07 nimmt die körperlichen Veränderungen im Laufe der Pubertät in den Blick und versucht, Raum zu schaffen, damit sich die Schüler*innen über ihre Sorgen, Ängste und Nöte austauschen. Der Podcast spricht hierbei aus Sicht von Jugendlichen aus, was Lebenssituationen und damit verbundene Gefühle in der Pubertät sein können. Das kreative Gestalten einer Wandzeitung mit Hilfetipps ermöglicht zudem, dass sie Schüler*innen im Austausch eine Leitidee für ihren persönlichen Umgang mit den Veränderungen entwerfen können.

M08 Fortsetzung folgt

M08 stellt den Abschluss der Arbeit mit diesem Kurzfilm dar. Die Schüler*innen sollen mögliche Szenarien erarbeiten, wie Lili und ihre Eltern zukünftig mit der Problematik umgehen können.

WEITERE FILME ZU DEN THEMEN BEIM KFW (AUSWAHL, STAND: 20.04.2026)

Pubertät:

Farah

<https://lizenzshop.filmwerk.de/shop/detail.cfm?id=3538>

Gott behüte

<https://lizenzshop.filmwerk.de/shop/detail.cfm?id=3582>

Zeit der Wunder – Wenn Kinder in die Pubertät kommen

<https://lizenzshop.filmwerk.de/shop/detail.cfm?id=1222>

Gender:

Der Name des Sohnes

<https://lizenzshop.filmwerk.de/shop/detail.cfm?id=3043>

Marinette

<https://lizenzshop.filmwerk.de/shop/detail.cfm?id=3462>

Provence

<https://lizenzshop.filmwerk.de/shop/detail.cfm?id=3001>

Vielen Dank

für Ihr Interesse an unseren Lernmaterialien

Die vollständige Fassung kann zusammen mit dem Film erworben werden. Mehr Informationen zu diesen und weiteren pädagogischen Materialien zu vielen Filmen finden Sie im Shop des kfw

